

# Super GL compact Arbeitsanweisung

## Systemvorbereitung, Kalibration und Kontrolle

### 1. Systemvorbereitung



Containerkit an der Rückseite einhängen, Schläuche in die Behälter führen und Verschlüsse befestigen.



Netzteil anschließen und Druckerkabel mit Super GL compact verbinden (Drucker optional).



Drucker und Gerät einschalten.



Operation Card einschieben. Nach ca. 10 Minuten ist das Gerät betriebsbereit.

Nach der Systemvorbereitung zeigt das Gerät die bevorstehende Kalibration an.

### 2. Kalibration



Der Kalibrator ist täglich zu erneuern.



Nachdem der Kalibrator eingesetzt wurde, beginnt die Kalibration automatisch.

Die Kalibrationsdaten werden automatisch gespeichert. Anschließend kann eine Kontrolle durchgeführt werden.

Bei angeschlossenem Drucker erstellt das Gerät einen Ausdruck mit den Kalibrationsdaten.

### 3. Kontrolle messen

Pro Tag mindestens eine Kontrolle im wechselnden Rhythmus (GL control P und N) messen.



Um auf das Standby-Menü zu gelangen, einfach auf den Bildschirm tippen. Dann Kontrolle drücken.



GL control P und/oder N in die jeweiligen Proben-tellerpositionen setzen und auf »Start« drücken.

Das Gerät beginnt die Messung automatisch.

Die gemessenen Werte werden bei aktivem Kontrollenspeicher im Gerät gespeichert.

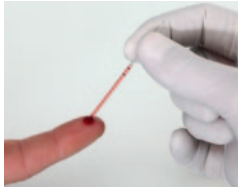
Liegen die gemessenen Werte nicht innerhalb der Rili-BÄK-Grenze, die Kontrolle wiederholen und ggf. Kalibration überprüfen.

Rili-BÄK Tabelle B1a Spalte 3:  
Zulässige relative Abweichung des Einzelwertes bzw. des relativen quadratischen Mittelwertes:  
Glucose 11%, Laktat 11%, Hämoglobin 4%

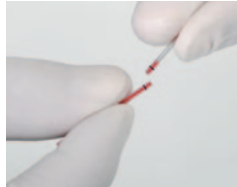
## Super GL compact Arbeitsanweisung

### Messen einer Probe

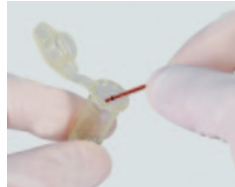
#### 4. Einzel- und Serienmessung



Blut mit Open-End-Kapillare bis zum zweiten schwarzen Strich aufsaugen.



Kapillare an der Sollbruchstelle in der Mitte durchbrechen (=10 µL).



Die vollständig mit Blut gefüllte Kapillare in das Reaktionsgefäß geben, schließen und kräftig schütteln. Kapillare muss sich dabei vollständig entleeren.

#### Serienmessung



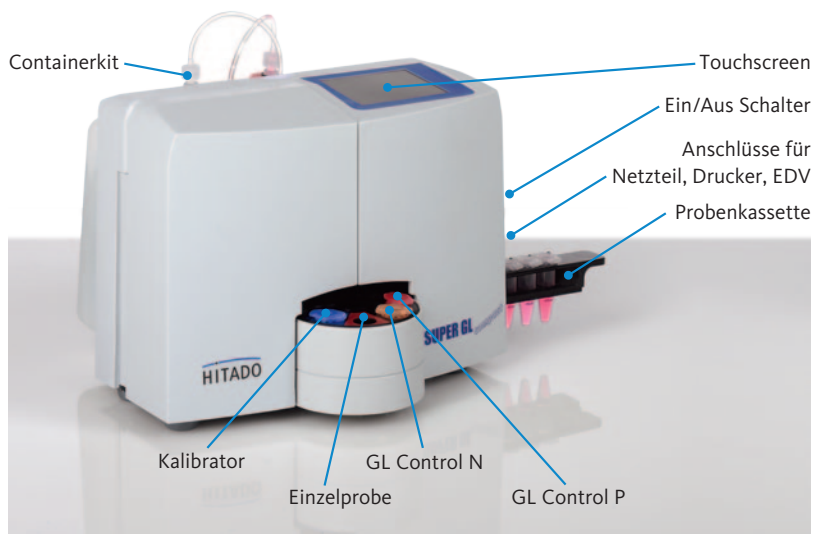
Die Reaktionsgefäße in die Probenkassette setzen und diese bis zum Anschlag einschieben. Das Gerät beginnt die Messung automatisch.

#### Einzelmessung



Reaktionsgefäß in den Probenteller rechts neben den Kalibrator in die rot unterlegte Position setzen.

Datum	20.05.2011	09:59	Uhrzeit
Tagesprobennummer	2.Probe 118		Sequenznummer
Methoden	GLU 108 mg/dl LAK 2.08 mmol/l HB 13.73 g/dl		Einheiten
Messergebnisse			zurück vor
Reaktionsgefäß entfernen			Rack für Serienmessung einschieben



#### Hinweis

Diese Arbeitsanweisung ist eine Zusammenfassung der Gebrauchsanweisung. Die Bedienung des Gerätes richtet sich nach der Gebrauchsanweisung. Bitte lesen Sie deshalb vorher den gesamten Inhalt der Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.

Änderungen, die dem Fortschritt dienen, sowie Änderungen bei Design und Spezifikationen behalten wir uns vor.

**Vertrieb Deutschland: Hitado GmbH** Dreihäuser 2, D-59519 Möhnesee (Hauptsitz) · Elsässer Str. 18, 79346 Endingen (Niederlassung)  
Telefon +49 2924 9705-0 · Telefax +49 2924 9705-31 · info@hitado.de · [www.hitado.de](http://www.hitado.de)

**Vertrieb Schweiz: Sysmex Digitana AG** Tödistrasse 50, CH-8810 Horgen · Telefon +41 840 804040 · Telefax +41 44 718 38 39 · info@sysmex.ch · [www.sysmex.ch](http://www.sysmex.ch)

**Vertrieb Österreich: Sysmex Austria GmbH** Odoakergasse 34-36, A-1160 Wien · Telefon +43 1 4861631 · Telefax +43 1 4861631-25 · office@sysmex.at · [www.sysmex.at](http://www.sysmex.at)